

# ALGER

## SPECTRA Q&A

### Patrick Kelly – Der Portfoliomanager des The Alger Spectra Fund (Parallelfonds des The Alger American Asset Growth Fund) berichtet über den Alger Flaggschiffonds



*Patrick Kelly ist der Portfoliomanager des Alger Spectra Fund und des Alger Capital Appreciation Fund. Er begann seine Karriere im Jahr 1997 als Investmentanalyst bei SG Cowen. Er trat im Jahr 1999 in das Unternehmen Fred Alger Management, Inc. als Mitarbeiter im Bereich Research ein und absolvierte das In-House Training und Chartered Financial Analyst Programm. Patrick Kelly wurde Anfang 2001 zum Associate Analyst und Assistant Vice President befördert. Seit November 2007 ist er zum Executive Vice President aufgestiegen. Im September 2004 wurde er zum Co-Manager des Spectra Fund berufen und seit Oktober 2005 ist er Portfoliomanager.*

#### **Das Alger Spectra Portfolio setzt sich aus multi-cap Unternehmen zusammen. Wie entscheiden Sie, welche Unternehmen gekauft werden?**

Auf der Suche nach Unternehmen, die in das Portfolio passen, liegt mein primärer Fokus darauf, die besten Unternehmen zu finden, ungeachtet der Marktkapitalisierung. Das Alger Spectra Portfolio investiert in die aufregendsten Unternehmen, die unsere Analysten zu jedem Zeitpunkt befürworten. Nach meiner Ansicht liegt ein wirklicher Vorteil im Management solcher Portfolios darin, die Möglichkeit zu haben, eine Auswahl zu treffen aus kleinen, mittleren oder großen Unternehmen – und nicht auf eine Marktkapitalisierung beschränkt zu sein.

#### **Was unterscheidet den Alger Spectra Fund von anderen Fonds?**

Alger Spectra umfasst das beste von Alger, da nicht nur jede Unternehmensgröße berücksichtigt wird, sondern weil auch internationale Unternehmen als Kandidaten in Betracht gezogen werden.

Die ausgewählten Unternehmen haben vielversprechendes Wachstumspotential gezeigt oder positive Änderungen im Lebenszyklus innerhalb ihres Sektors. Wir waren stets davon überzeugt, dass Unternehmen, die diese Art von Änderungen durchgemacht haben, Anlegern die besten langfristigen Wachstumsmöglichkeiten bieten. Unser Investmentprozess basiert auf dem Können unserer Analysten. Wir vertrauen nicht auf Wall Street Daten sondern auf unser eigenes unabhängiges Research und Alger Spectra nutzt die besten Resultate des gesamten Research-Spektrums.

#### **Gibt es Vorgaben dafür, welcher Prozentsatz des Portfolios im Largecap-, Midcap und Smallcap-Bereich liegt?**

Es gibt keine Vorgaben für das Portfolio hinsichtlich der Zusammensetzung. Ich konzentriere mich darauf, das Portfolio zu optimieren, nicht darauf, wie groß oder klein eine bestimmte Anzahl von Unternehmen ist. Im Portfolio gibt es oft eine Tendenz zu Largecap Unternehmen, wie es sie auch im Vergleichsindex, dem Russell 3000 Growth Index, gibt. Aber ich kann und werde vom Vergleichsindex abweichen um die besten Ideen in das Portfolio aufnehmen zu können.

#### **Wie finden neue, innovative Ideen, die draußen am Markt sind, ihren Weg ins Portfolio?**

Bereits in den frühen Zeiten von Spectra wurde der Investmentprozess stets von Analysten getrieben. Investmentideen liegen in der Verantwortung der Analysten, die dann zum Portfoliomanager kommen und eine Empfehlung zum Kauf von Aktien eines Unternehmens aussprechen. Bevor der Analyst den Portfoliomanager aufsucht, erstellt er oder sie einen detaillierten Bericht bezüglich der Schlüsselpunkte, Risikofaktoren, unserer Investmentthese und ein detailliertes Modell über die finanzielle Situation des Unternehmens.

Unsere Analysten schätzen den Unternehmenswert unter Anwendung verschiedener Methoden und sie erstellen ihre eigenen Finanzmodelle. Sie suchen speziell nach Unternehmen, die einen positiven dynamischen Wandel durchmachen. Positiver Dynamischer Wandel beinhaltet jede Art von hoher Umsatzsteigerung oder von positiven Änderungen im Lebenszyklus eines Unternehmens.

Unternehmen mit hoher Umsatzsteigerung haben starke Geschäftsmodelle und sie profitieren von der steigenden Nachfrage, der Eroberung von Marktanteilen und dem Erzeugen eines signifikanten freien Cashflows. Wir suchen ebenfalls nach Unternehmen, die sich in der Mitte einer positiven Änderung des Lebenszyklus befinden, die von einer Produktinnovation hervorgebracht wird, einem neuen Managementteam oder einer Firmenübernahme.

***Was ist notwendig für die Empfehlung eines Analysten, damit Sie ein Unternehmen für das Portfolio berücksichtigen?***

Ich schätze stets den Grad der Überzeugung der Analysten ab. Wie positiv sehen sie die Fundamentaldaten eines Unternehmens? Wie leidenschaftlich stehen sie zum Geschäftsmodell des Unternehmens? Haben sie etwas entdeckt, das die Mehrheit der Wall Street nicht herausgefunden hat? Wir versuchen beharrlich Ideen aufzudecken, die von der allgemeinen Meinung abweichen. Aktien, die den größten Preisanstieg haben, sind diejenigen, die die größten positiven Überraschungen nach oben zeigen können.

***Sie sind die Karriereleiter bei Alger über die Analystenposition aufgestiegen. Zuerst als Mitarbeiter, dann als Senior Analyst. Denken Sie, dass diese Erfahrung Ihnen als Portfoliomanager hilft?***

Ja. Denn ich war so lange Analyst, wie ich jetzt Portfoliomanager bin. Ich habe ein solides Verständnis dafür, wie unsere Analysten im Research arbeiten und wie unser Prozess funktioniert. Alle Analysten – inklusive mir - wurden ausgebildet, in dem was wir den „The Alger Way“ nennen, dem Ausführen eines fundamentalen Research. So habe ich ein hohes Maß an Vertrauen in das, was jeder Analyst mir präsentiert.

***Beschreiben Sie bitte Ihre Philosophie in ein paar Sätzen.***

Wir suchen nach innovativen Unternehmen, die sich auf einem mehrjährigen Wachstumspfad befinden. Und es ist umso besser, wenn es für andere Unternehmen sehr schwierig ist, in die speziellen Industriezweige einzudringen.

***Alternative Energien sind ein neu entdeckter Wachstumsbereich. Bisher wurde der Energiesektor im Allgemeinen als stabiler, aber nicht als besonders interessanter Bereich für Growth-Manager angesehen. Dies hat sich nun offenbar mit der neuen größeren Kursspanne für den Ölpreis geändert. Denken Sie, dass dies befristet ist?***

Keinesfalls. Wir glauben, dass der Energiemarkt in einen langen Zyklus steigender Nachfrage und höherer Preise eintritt. Das globale Wachstum und die Tatsache, dass zu wenig in Infrastruktur und Produktion investiert wird, hat zu einem Ungleichgewicht für Angebot und Nachfrage an Aktien im Bereich Energie und Rohstoffe geführt.

Eine große globale Entwicklung, die zum Anstieg des Ölpreises und der Kosten für andere Materialien geführt hat ist Chinas Wachstum als ein bedeutender Konsument für Energie. Wir sind der Meinung, dass das globale Wachstum zu einer Energieverknappung für etliche Jahre führen wird. Angesichts dessen glaube ich, dass Möglichkeiten in verschiedenen Bereichen dieses Sektors zu finden sind.

**Anmerkung der NORAMCO: Der The Alger Spectra Fund ist der US-amerikanische Parallelfonds des in Europa angebotenen The Alger American Asset Growth Fund.**

Hinweis:

Die Wertentwicklung der Vergangenheit erlaubt keine Prognose für die Zukunft. Die Anlage unterliegt Schwankungen. Bei Rückgabe kann der Preis für die Fondsanteile auch unter dem Wert der ursprünglichen Anlage liegen. Ausführliche Informationen enthalten der Verkaufsprospekt sowie der Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos bei den Zahl- und Vertriebsstellen erhalten.

Übersetzung durch NORAMCO, Juli 2009

NORAMCO Asset Management S.A., Postfach 135, L-6402 Echternach  
Tel. +352-727444-0, Fax +352-727444-30, invest@noramco.lu